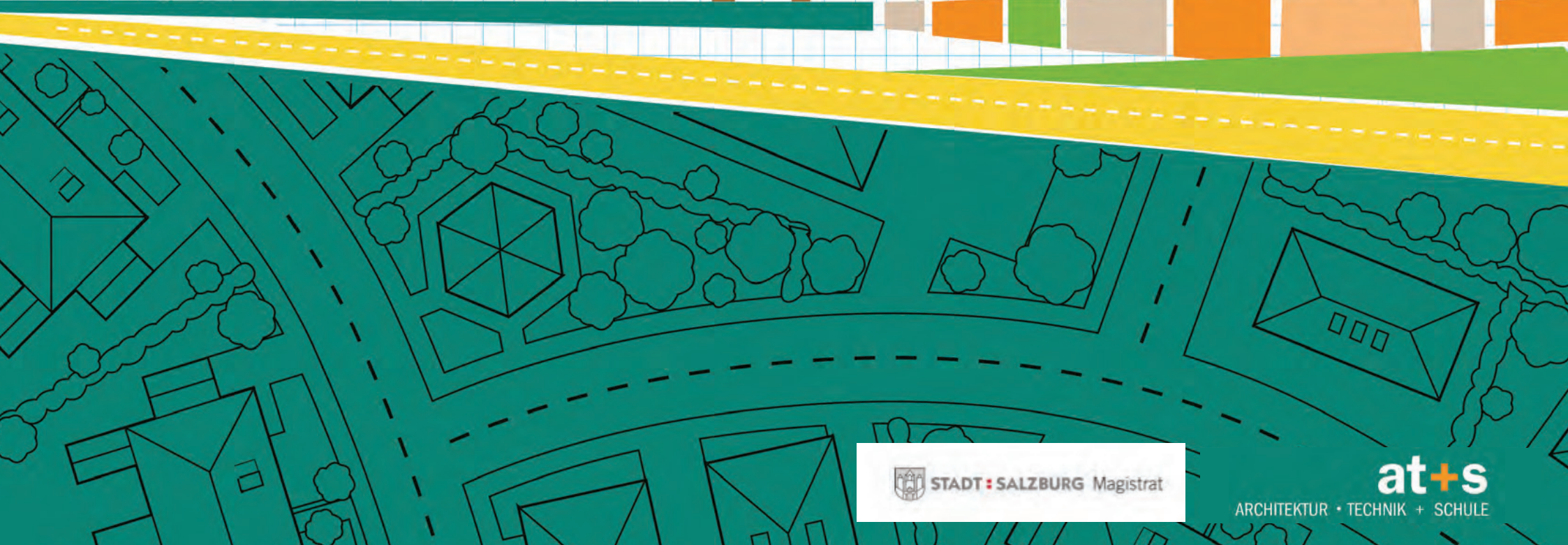


STADT

PLAN

SPIEL

StadtRAUM  
entdecken  
erfahren  
verstehen



STADT : SALZBURG Magistrat

at+s

ARCHITEKTUR • TECHNIK + SCHULE



# WER

## Eure Rollen in diesem Spiel

- BauträgerInnen und PlanerInnen
- PolitikerInnen
- Stadtplanung und Baubehörde
- NachbarInnen
- Jugendliche
- Wirtschaftstreibende
- UmweltschützerInnen
- Künftige BewohnerInnen

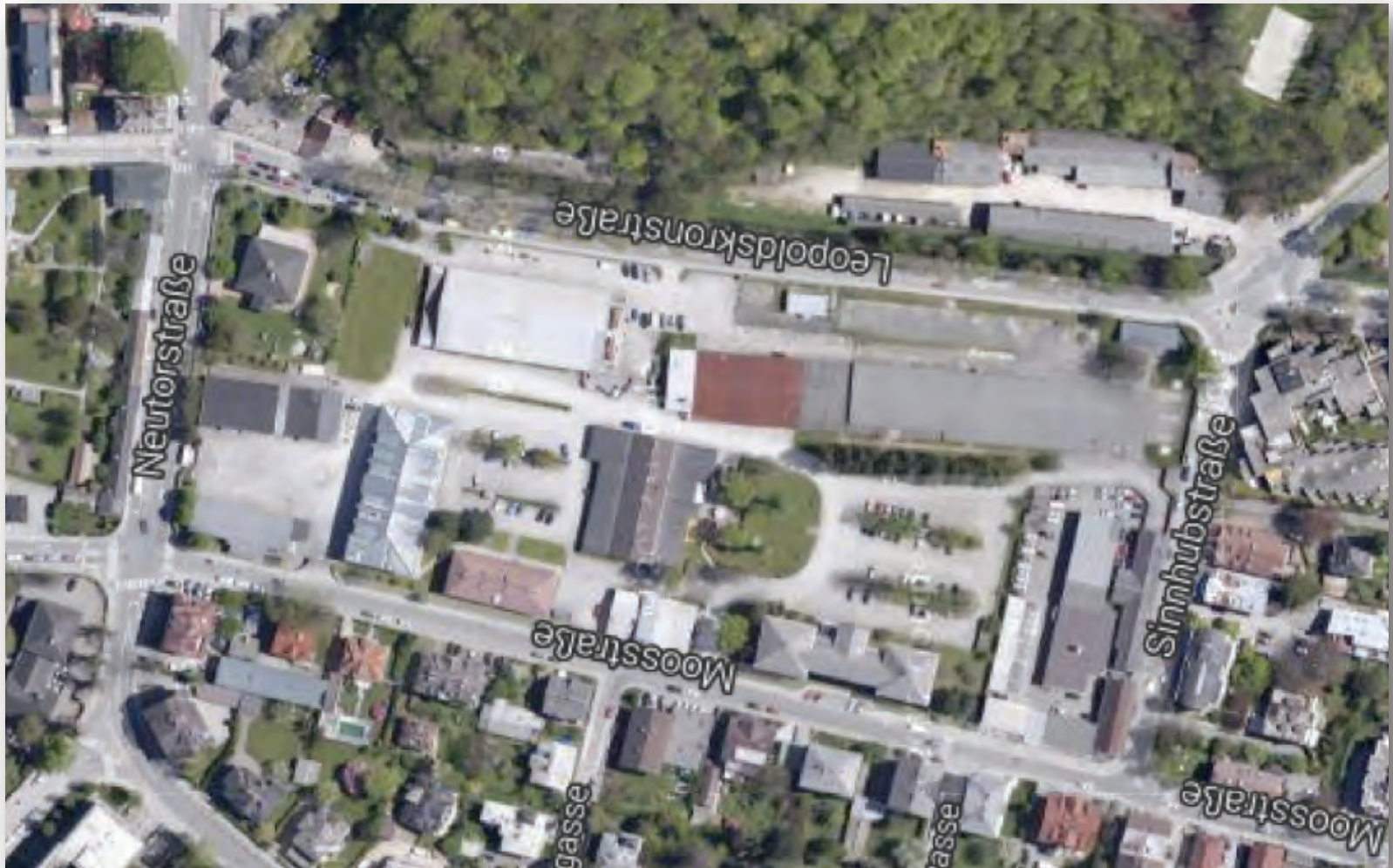
STADT

PLAN

SPIEL

**WO**

Das Grundstück = der Bauplatz



STADT

PLAN

SPIEL

# WO

# Das Grundstück = der Spielplan



STADT

PLAN

SPIEL

STADT

PLAN

SPIEL

# WAS

## Städtebauliche Vorgaben

- ca. 300 Wohnungen (für ca. 1.000 BewohnerInnen)
- Geschäfte, DienstleisterInnen (z.B. Friseur), Gastronomie, Büros im Ausmaß von ca. 20% der Bauten (ein Fünftel der Bauklötzchen)
- PKW-Stellplätze für KundInnen und Gäste der BewohnerInnen (auf Straßenniveau)
- PKW-Stellplätze für BewohnerInnen (möglichst alle in der Tiefgarage)

STADT

PLAN

SPIEL

# WAS

## Städtebauliche Vorgaben

- Anbindung an den öffentlichen Verkehr (Busstationen, Radwege)
- „autofreies“ Grundstück im Inneren, also ohne PKW-Verkehr
- ein öffentlicher Weg durch das Grundstück für FußgängerInnen und RadfahrerInnen
- eine öffentlich zugängliche Grünfläche (kleiner Park)
- ein Kinderspielplatz und Einrichtungen für die Jugend

STADT

PLAN

SPIEL

**WAS**

So könnte es einmal aussehen



STADT

PLAN

SPIEL

# WOMIT

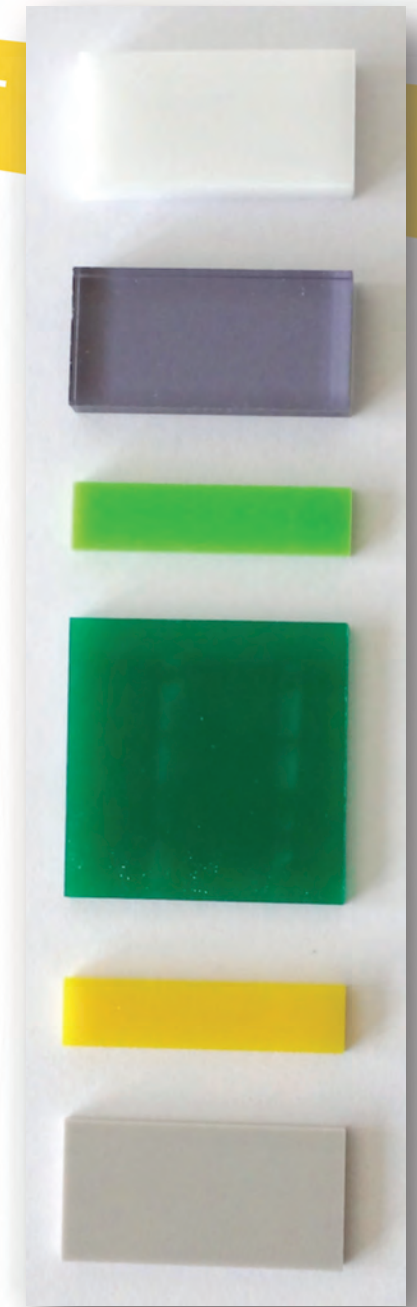
## Bauklötzchen und -plättchen

### Gebäude

- Wohnungen – WEISS TRANSPARENT
- Gewerbe – GRAU TRANSPARENT

### Flächen

- Privatgärten – HELLGRÜN
- Park – DUNKELGRÜN
- Wege – GELB
- Stellplätze - GRAU



STADT

PLAN

SPIEL



# WANN

## So läuft das Spiel ab

- Jeder zieht eine Rolle
- Rolle in der Gruppe besprechen
- 1. Gesprächsrunde (mit anderen Gruppen)
- 1. Bauverhandlung (mit allen Gruppen)
  
- Bebauung skizzieren (in der Gruppe)
- 2. Gesprächsrunde (mit anderen Gruppen)
- 2. Bauverhandlung (mit allen Gruppen)
- Ergebnis besprechen (Reflexion)

STADT

PLAN

SPIEL

# WIE

## Die Fair-Play-Regeln

1. Diskutiere fair und versuche Lösungen auszuhandeln, mit denen alle leben können!
2. Diskutiere und handle gemäß deiner Rolle und erfinde keine zusätzlichen Vorgangsweisen!
3. Verwende einige oder alle Argumente deiner Rolle und beachte die Tipps für Lösungen!
4. Verhandle Lösungen aus ohne andere zu bedrohen, zu erpressen oder zu bestechen!
5. Du darfst Verhandlungen nicht abbrechen und damit Lösungen verhindern!
6. Einsprüche aus der ersten Runde dürfen in der zweiten Runde nicht mehr wiederholt werden!
7. In ausweglosen Verhandlungssituationen ziehe die Lehrperson zur Vermittlung bei!

STADT

PLAN

SPIEL

# WOMIT Bebauungsvorschläge

Es gibt viele Möglichkeiten, die Gebäude und Flächen dazwischen zu planen. Hier sind drei Vorschläge:

- Vorschlag 1:
  - viele kleinere Gebäude
  - Gebäude näher beieinander
  - dazwischen kleinere Freiflächen
  - teilweise aber höhere Gebäude



# WOMIT Bebauungsvorschläge

Es gibt viele Möglichkeiten, die Gebäude und Flächen dazwischen zu planen. Hier sind drei Vorschläge:

- Vorschlag 2:
  - längere Gebäude entlang der Straße (nennt man „Blockrand-Bebauung“)
  - dazwischen größere Freiflächen
  - größere Gebäude im Innenbereich
  - Gebäude weiter auseinander



# WOMIT Bebauungsvorschläge

Es gibt viele Möglichkeiten, die Gebäude und Flächen dazwischen zu planen. Hier sind drei Vorschläge:

- Vorschlag 3:
  - große Gebäude mit einem Innenhof
  - dazwischen größere Freiflächen
  - Durchblicke zwischen Gebäuden gut möglich

STADT  
PLAN  
SPIEL



# WOMIT

## Bebauungsregeln

- Die Gebäude sollten 3, 4 oder 5 Geschöße haben.
- Je höher die Gebäude, umso mehr Fläche bleibt dazwischen frei.
- Sehr hohe Gebäude sind nicht erwünscht.
- Der Abstand zwischen den Gebäuden sollte ein- bis zweimal so groß sein, wie die Gebäude breit sind.
- Je höher die Gebäude, umso mehr Abstand zueinander sollten sie haben.
- Vergleiche die Nachbargebäude und ihren Abstand zueinander.

STADT

PLAN

SPIEL